# Pädagogik/Psychologie

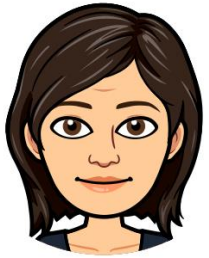
Ein ganz besonderes Fach….

# Die Fachschaft Pädagogik/Psychologie

Frau Goth

Frau Vonnoe

Herr Dötzer



Frau Scheffer

Herr Constabel

# Der Fachbereich Päd./Psych. umfasst das Fach….

- Pädagogik / Psychologie Klasse 11 – 13

(Profilfach, Prüfungsfach)

- Soziologie (Klasse 11 und 12)
- Sozialpsychologie (Wahlpflichtfach)
- Kommunikation / Interaktion → GW

# Pädagogik/Psychologie in der Vorklasse

- Vorbereitung auf PP 12
- Aber auch unabhängige Themen
- Für Einsteiger ohne psychologische Vorkenntnisse

# Themen in der 11. Klasse

- **Selbstmanagement-Strategien, z.B. Lerntechniken und Lernstrategien**
- **Eigene Ressourcen erkennen, analysieren, optimieren**
- **Ressourcenförderndes Arbeiten in der Sozialen Arbeit und in der Erziehung**
- **Emotionen**
- **Umgang mit belastenden Emotionen wie Stress und Aggression**
- **Kommunikation: gelungene Kommunikation, gewaltfreie Kommunikation**
- **u.a.m.**

# Lernbereiche 12. Klasse

- Wesenszüge wissenschaftlicher Pädagogik und Psychologie begreifen
- Grundlagen des Erlebens, Verhaltens und Handelns analysieren, verstehen und anwenden
- Erziehungs- und Bildungsprozesse individuumsbezogen und verantwortlich gestalten
- Lernen als multidimensionalen und steuerbaren Prozess verstehen
- Entwicklung als lebensumfassenden, multifaktoriell beeinflussten Prozess begreifen und pädagogisch gestalte Persönlichkeit und Identität beschreiben, erklären und reflektieren
- Aufgaben und Arbeitsfelder Sozialer Arbeit professionell einordnen
- In sozialen Beziehungen empathische und zielführend kommunizieren und interagieren

Aber was heißt
das nun?

# WESENSZÜGE WISSEN-SCHAFTLICHER PÄDAGOGIK UND PSYCHOLOGIE BEGREIFEN

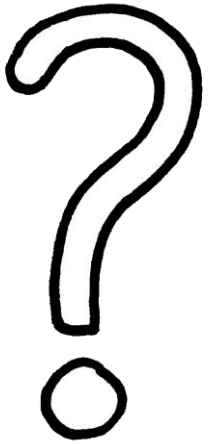
Hat nicht jeder von uns Ahnung von Psychologie?

- Ein bisschen bestimmt, aber:

- Was unterscheidet wissenschaftliche Pädagogik und Psychologie von Alltagspsychologie?

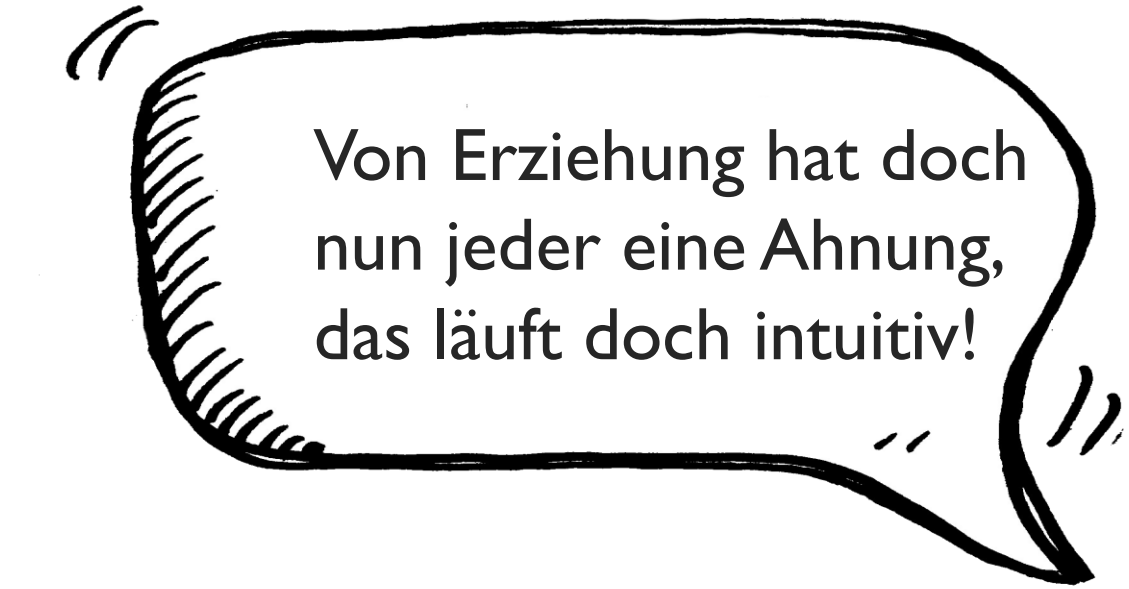
- Welche Ziele verfolgen wissenschaftliche Pädagogik und Psychologie?

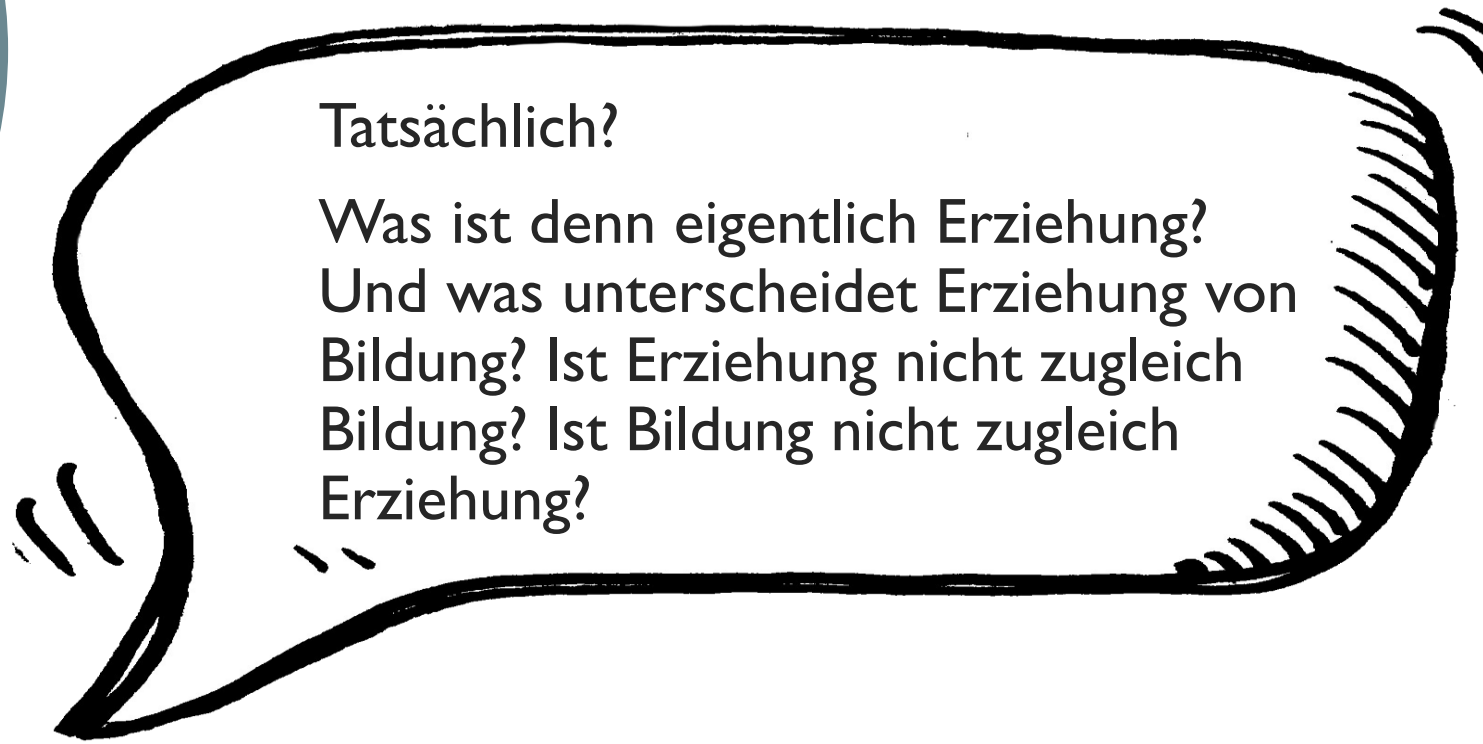
# GRUNDLAGEN DES ERLEBENS, VERHALTENS UND HANDELNS ANALYSIEREN, VERSTEHEN UND ANWENDEN



- Wo ist eigentlich der Unterschied zwischen Erleben, Verhalten und Handeln?
- Wie funktioniert unser Gedächtnis?
- Und unsere Wahrnehmung?
- Was ist Motivation und wie kann ich sie steigern?
- Wie kann ich einmal gesetzte Ziele besser erreichen?

# ERZIEHUNGS- UND BILDUNGS-PROZESSE INDIVIDUUMS-BEZOGEN UND VERANTWORT-LICH GESTALTEN



# LERNEN ALS MULTIDIMENSIONALEN UND STEUERBAREN PROZESS VERSTEHEN

**Alles Verhalten ist erlernt und kann auch wieder verlernt werden.**

**Wirklich?**
**Wer sagt das? Und wie kommt man darauf? Wie geht das?**

**Lernen wir für uns allein oder mehr im sozialen Miteinander?**

**Gibt es Gesetzmäßigkeiten des Lernens?**

# ENTWICKLUNG ALS LEBENSUMFASSENDEN, MULTIFAKTORIELL BEEINFLUSSTEN PROZESS BEGREIFEN UND PÄDAGOGISCH GESTALTEN

Ist Intelligenz vererbt oder durch Förderung erworben?

Sind wir Spielball unserer Gene?

Oder beherrscht von der Macht unseres Unbewussten?

Warum ist die frühe Kindheit so wichtig? Und was macht uns stark?

Ist Pubertät eine Krankheit?

# PERSÖNLICHKEIT UND IDENTITÄT BESCHREIBEN, ERKLÄREN UND REFLEKTIEREN

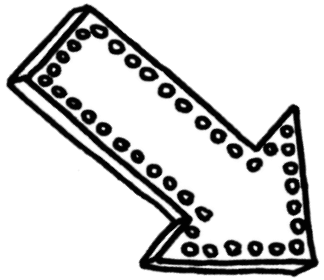
Was macht unsere Persönlichkeit aus?

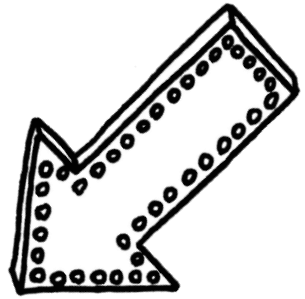
Warum müssen sich nicht nur Computer, sondern auch Menschen immer „updaten“?

Im Einklang mit sich selbst sein – ist das nur eine Floskel aus der Ratgeberliteratur?

Was prägt meine Identität?

# Aufgaben und Arbeitsfelder Sozialer Arbeit professionell einordnen





Wo arbeiten Sozialpädagogen?

Wie arbeiten Sozialpädagogen?

# IN SOZIALEN BEZIEHUNGEN EMPATHISCH UND ZIELFÜHREND KOMMUNIZIEREN UND INTERAGIEREN

- Wie entstehen Kommunikationsstörungen?
- Und was kann man dagegen tun?
- Reden ist nicht gleich reden!
- Warum ist Zuhören so hilfreich?

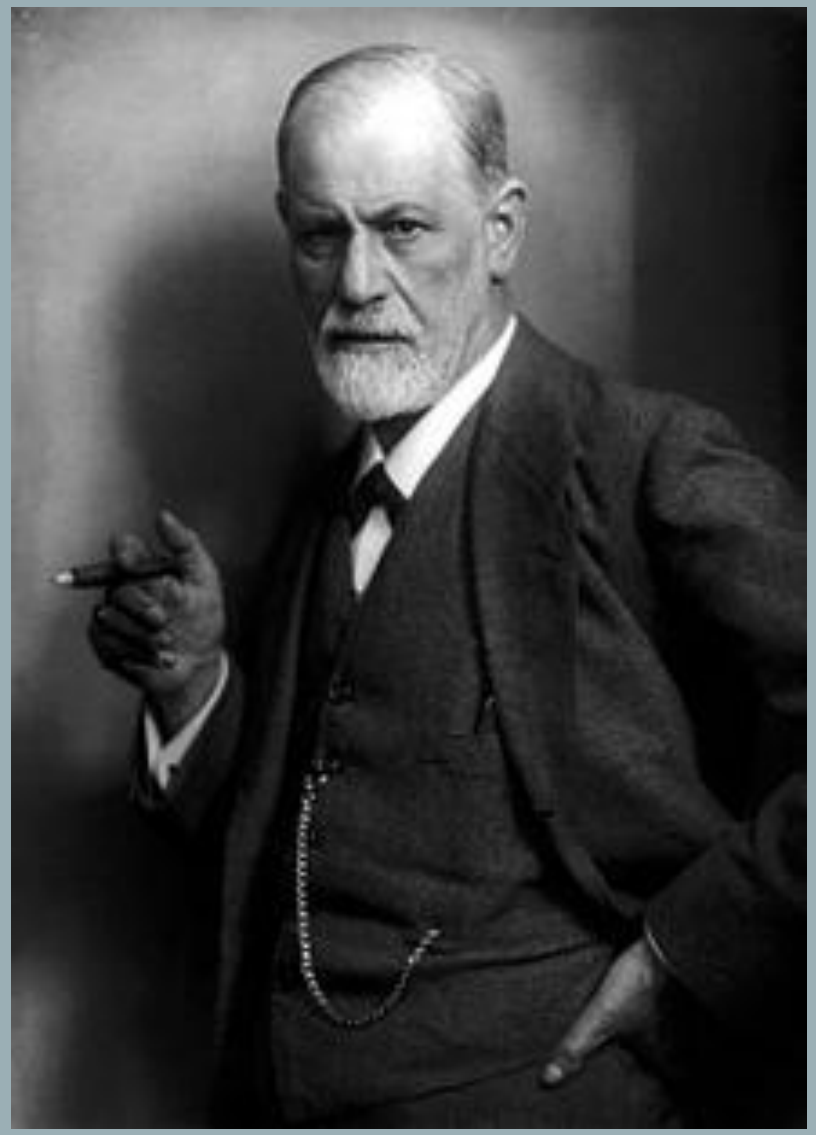
## Was sollte ich beachten?

- PP ist lernintensiv!
- Frühzeitig für Leistungsnachweise lernen und Stoff einteilen
- Anwendung des theoretischen Wissens hat zentralen Stellenwert
- Theoretische Inhalte müssen immer auf Fallbeispiele bezogen werden
- Es werden 2 Schulaufgaben und 2 Kurzarbeiten pro Schuljahr geschrieben
- In Schulaufgaben müssen Fachaufsätze geschrieben werden
- Es müssen Referate gehalten werden

# Das Profilfach Soziologie

- Das Individuum in der Gesellschaft
- Handeln in sozialen Gruppen
- Heterogenität in der Gesellschaft
- Wandel der Gesellschaft

# Das Wahlpflichtfach Sozialpsychologie

- Konformität reflektieren und mit Gruppendruck verantwortungsvoll umgehen
- Prosoziales Verhalten verstehen und zeigen
- Personenwahrnehmungen und Einstellungen hinterfragen und Vorurteile abbauen
- Interpersonelle Attraktion reflektieren und Beziehungen verantwortungsvoll gestalten

Danke für Ihre Aufmerksamkeit